


**Receipt Wie man die Raupen vertreiben kan, welches iederzeit, insonderheit bey  
jetzo anbefohlner Abraupung der Bäume nützlich zugebrauchen**

[Erscheinungsort nicht ermittelbar]: [Verlag nicht ermittelbar], [1750?]

<http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn883714132>

Druck Freier  Zugang

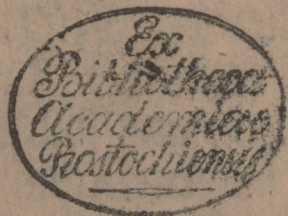


U-  
1052.2



# RECEPT

Wie man die Raupen  
vertreiben kan, welches iederzeit, inson-  
derheit bey jezto anbefohlner Abrau-  
pung der Bäume nüzlich  
zugebrauchen.





**S** wird bey stillem Wetter an der  
Seiten der Gärten, wo die Luft her-  
kommt, damit der Rauch alle Bäu-  
me durchziehen kann, ein Feuer von  
Holkz gemacht, und wann solches  
ausgebrant und Kohlen verhanden, so nimmet  
man Bircken-Bord, faul Holkz, trocken Laub,  
kurze Schweine Zenne, oder Müll aus den  
Schweinen-Ställen, Knochen und Klauen  
vom verstorbenen Vieh, ingleichen Schwefel,  
und leget auf das gemachte Feuer erstlich das  
faule Holkz und die Bircken-Bord, ingleichen  
die Knochen und Klauen vom Vieh, hernach  
die Schweine-Zenne oder Müll, und endlich  
den Schwefel, daß es immer Rauch und kein  
flahr Feuer geben muß, und sollen hiervon die  
Raupen, wann mit solchem Rauch den ganken  
Tag über continuiert worden, vergehen und  
sich verlieren.

Re-

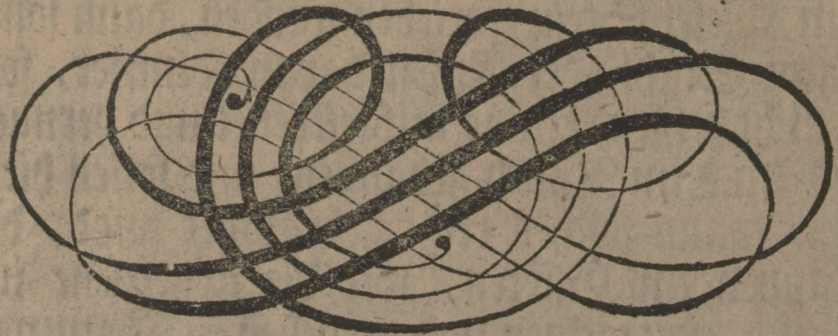
## Recept

Wie die Raupen per antipathiam zu  
vertreiben.

**W**enn sich schon so erwachsene Raupen  
finden, so abgelesen werden können, so  
werden von jeder Sorte 2. bis 3. Stück von je-  
dem Kohl-Damm, wie auch von jedem  
Baum abgenommen und in ein Tuch gema-  
chet, hierüber wird von dem Spiritu Vitrioli,  
oder wie es der gemeine Mann nennet, blau  
Galitzschen Stein, wann er klein gerieben wor-  
den (es muß dieser Galitzschen Stein mit ei-  
nem Kiesel-Stein zerrieben werden, dann sonst  
wann Stahl oder Eisen daran kommet, soll  
es nicht helfen) etwas aufgestreuet und hernach  
das Tuch im Rauch gehangen, und sollen hier-  
von/ wann solches recht gebrauchet wird, die  
Raupen im Garten, wie die abgelesene im  
Rauch, vertrocknen und vergehen. Kommen  
aber durch einen Mehlthau von neuen die Rau-  
pen wieder, so muß das Recept von neuen  
auch gebrauchet werden. Das alte Laub muß  
auch von denen Bäumen mit der Baum-  
Scheer

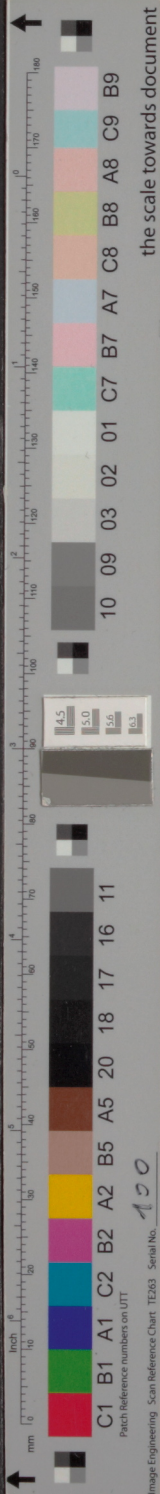
Scheer geschnitten werden, als worinn dieses Ungeziefer wieder Frost, Hitze und Rauch sich erhalten kann, ingleichen müssen die gesponnene Nester abgenommen werden, weil sonst dergleichen Ungeziefer nachher aus den Eiern wieder gebrütet wird

Nota: Sonst wird auch der blaue Galizischen Stein beim Vieh gebraucht, wann es Schaden an den Augen bekommt.









the scale towards document

## Recept

### Raupen per antipathiam zu vertreiben.

sich schon so erwachsene Raupen  
en, so abgelesen werden können, so  
jeder Sorte 2. biß 3. Stück von je-  
= Damm, wie auch von jedem  
genommen und in ein Tuch gema-  
der wird von dem Spiritu Vitrioli,  
der gemeine Mann nennet, blau  
Stein, wann er klein gerieben wor-  
uß dieser Galixschen Stein mit ei-  
Stein zerrieben werden, dann sonst  
hl oder Eisen daran kommet, soll  
fen) etwas aufgestreuet und hernach  
im Rauch gehangen, und sollen hier-  
solches recht gebrauchet wird, die  
in Garten, wie die abgelesene im  
etrocknen und vergehen. Kommen  
einen Mehlthau von neuen die Rau-  
so muß das Recept von neuen  
uchet werden. Das alte Laub muß  
denen Bäumen mit der Baum-  
Scheer